



## **Ausschuss für Schule und Weiterbildung**

### **76. Sitzung (öffentlich)**

28. Oktober 2015

Düsseldorf – Haus des Landtags

11:45 Uhr bis 13:10 Uhr

Vorsitz: Wolfgang Große Brömer (SPD)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

<b>Vor Eintritt in die Tagesordnung</b>	<b>5</b>
<b>1 Sachstand zu den auslaufenden Schulen in Nordrhein-Westfalen</b>	<b>6</b>
Bericht der Landesregierung Vorlage 16/3000	

Im Anschluss an den Bericht von Ministerin Sylvia Löhrmann (MSW) diskutieren die Abgeordneten über verschiedene Fragestellungen.

**2 Veränderungen bei den bisher prognostizierten Demografie-  
gewinnen im Schulbereich sowie deren Einfluss auf die bisherigen  
Planungen aufgrund veränderter Schülerprognosen 19**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 16/3321

– Bericht von Ministerin Sylvia Löhrmann (MSW),  
Aussprache.

**3 Nachhaltige Qualität bei der Inklusion gewährleisten –  
Förderchancen für alle Kinder und Jugendlichen sichern 26**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/9787

Der **Ausschuss beschließt**, zu dem **Antrag** der FDP-  
Fraktion **Drucksache 16/9787 eine Anhörung**  
**durchzuführen.**

**4 Die Landesregierung muss ihrer Verantwortung in der  
Flüchtlingspolitik gerecht werden und ein Gesamtkonzept für den  
Schulunterricht von Flüchtlingskindern vorlegen 27**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/9798

Der **Ausschuss beschließt**, zu **Drucksache 16/9798 eine**  
**Anhörung durchzuführen.**

**5 Integration von Flüchtlingen umfassend und vorausschauend gestalten – Krisenmodus bei der Flüchtlingsaufnahme darf Integration nicht behindern** **28**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/9801

**Der Ausschuss beschließt, sich nachrichtlich an der Anhörung des Integrationsausschusses am 18.11.2015 zu beteiligen.**

**6 Erstes allgemeines Gesetz zur Stärkung der Sozialen Inklusion in Nordrhein-Westfalen** **29**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/9761

**Der Ausschuss beschließt, sich nachrichtlich an der Anhörung des Arbeitsausschusses am 18.11.2015 zu beteiligen.**

\* \* \*